



„Maria“ | Gesellenstück | Sophia Böhm

Kompetenzzentrum Steinmetz / Steinbildhauer Holleben

Saison 2026 / 2027

Kompetenzzentrum Steinmetz / Steinbildhauer

HOLLEBEN

im

Bau Bildung e. V.

**Ihr Partner in allen Fragen der
Aus- und Weiterbildung**

- **Zusatzqualifikationen für Auszubildende**
im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk
- **Praxiskurse**
für Mitarbeiter von Steinmetz- und Steinbildhauerfirmen
- **Seminarangebote**
für **Fach- und Führungskräfte**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,

das Überbetriebliche Ausbildungszentrum Holleben wurde Anfang der neunziger Jahre neu errichtet und ist seither eines der großen und modernen Ausbildungszentren der Bauwirtschaft in Deutschland. Von der Berufsorientierung über die Ausbildung bis hin zur individuell konzipierten Weiterbildung für Fach- und Führungskräfte bekommen regionale wie überregionale Unternehmen im ÜAZ Holleben rund um das Thema Bildung alles aus einer Hand.

Seit September 2022 sind wir darüber hinaus eines von bundesweit nur zwei Ausbildungszentren für die überbetriebliche Ausbildung von Steinmetzen und Steinbildhauern.

Vier der insgesamt 16 Ausbildungshallen wurden für das **Kompetenzzentrum Steinmetz-Steinbildhauer** umgebaut. Maßgebliche Ausstattung bilden eine Brückensäge, eine Gelenkarmschleifmaschine, eine Wasseraufbereitungsanlage und Absauganlagen sowie alle notwendigen handgeführten Maschinen und Handwerkzeuge.

In Ergänzung der handwerklichen Ausbildung verfügen wir über ein voll ausgestattetes PC-Kabinett mit umfangreicher Schulungssoftware, 3-D-Scanner und 3-D-Drucker sowie 2 Portalfräsen unterschiedlicher Größe zur Bearbeitung verschiedener Materialien wie Stein, Glas, Holz oder Metall.

Schulungsräume in verschiedenen Größen mit modernster digitaler Technik ermöglichen darüber hinaus Unterricht und Seminare in Präsenz- sowie Online-Formaten.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Angebote aus den Bereichen

- **Zusatzqualifikation für Auszubildende** im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk
- **Praxiskurse** für Mitarbeiter von Steinmetz- und Steinbildhauerfirmen
- **Seminarangebote für Fach- und Führungskräfte**

Unser Team aus erfahrenen Ausbildern und langjährigen Fachreferenten freut sich darauf, Sie und Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bei der Erreichung Ihrer individuellen Ziele zu unterstützen.

Selbstverständlich beraten wir Sie gern auch zu Fördermöglichkeiten der einzelnen Angebote.

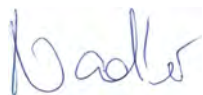
Für überregionale Teilnehmer steht ein modern ausgestattetes Gästehaus inkl. diverser Freizeitmöglichkeiten (Fitnessraum, Sauna, Sportplatz etc.) zur Verfügung. Unsere hauseigene Mensa gewährleistet die Verpflegung von Seminarteilnehmern und Gästen.

Sollten Sie Ihr Weiterbildungsthema in dieser Broschüre nicht finden oder der Termin für Sie nicht passen:

Bitte sprechen Sie uns an!

Gern konzipieren wir gemeinsam mit Ihnen maßgeschneiderte individuelle Lösungen.

Wir freuen uns auf Sie.



Heike Nadler
Leiterin ÜAZ Holleben
Bau Bildung e. V.

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Zusatzqualifikationen für Auszubildende	
Schriftkurs – Erweiterung Blei, Bronze, Wachsschriften und Vergoldung von Schriften / Ornamentik	8
Bildhauergrundkurs Von der Zeichnung bis zum individuellen Kunstwerk aus Naturstein	12
Vom Portrait zur Plastik	14
Einführung in die Mosaik- und Terrazzotechnik	16
Schadenskartierung – Digitales Kartieren mit Metigo Map	17
Gabelstaplerfahrer – allgemeine Ausbildung nach DGUV Grundsatz 308-001	25
Bedienberechtigung Minibagger / Radlader	26
Kettensägen – Grundkurs Modul A „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“ nach DGUV Information 214-059	27
Grundkurs Gerüstbau – Montage von Arbeits- und Schutzgerüsten	28
Erste-Hilfe-Ausbildung für betriebliche Ersthelfende / gemäß § 19 FeV	29
Kurs- und Seminarangebote für Mitarbeiter, Fach- und Führungskräfte	
Schriftkurs – Erweiterung Blei, Bronze, Wachsschriften und Vergoldung von Schriften / Ornamentik	8
Workshop Steinmetzarbeiten – Grundlagen in Theorie & Praxis	10
Bildhauergrundkurs Von der Zeichnung bis zum individuellen Kunstwerk aus Naturstein	12
Vom Portrait zur Plastik	14
Einführung in die Mosaik- und Terrazzotechnik	16
Schadenskartierung – Digitales Kartieren mit Metigo Map	17
Grundlagenschulung 3D-Druck / Autodesk Fusion 360 und 3D-Scanner	19
Bedienschulung Portalfräsen / Autodesk Fusion 360	20

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Bedienschulung 5-Achs-Brückensäge (GMM Brio 400)	21
Flächenbearbeitung Bau / Grabmal mit CNC Drehkopfsäge	22
Herstellen von Duschtassen mit CNC Drehkopfsäge	23
Anwenderschulung EasyStone	24
Gabelstaplerfahrer – allgemeine Ausbildung nach DGUV Grundsatz 308-001	25
Bedienberechtigung Minibagger / Radlader	26
Kettensägen – Grundkurs Modul A „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“ nach DGUV Information 214-059	27
Grundkurs Gerüstbau – Montage von Arbeits- und Schutzgerüsten	28
Erste-Hilfe-Ausbildung für betriebliche Ersthelfende / gemäß § 19 FeV	29
Ladungssicherung für Baustellenfahrzeuge in Theorie & Praxis	30
Mängel am Bau – Streitpunkte in der Bauausführung	32
Rechtssichere Behandlung von Störungen im Bauablauf – von Bauzeitverzögerung bis Nachtrag	34
Die richtige Dokumentation der Bauabwicklung – Grundlage ergebnisorientierter Baustellenführung	36
Erfolgreich Kommunizieren – zielorientiert Führen Kommunikation als Kernkompetenz erfolgreicher Führung	38
Tag der Ausbilder – Das hat Methode! Unterweisungen methodisch vielfältig gestalten & Lernprozesse fördern	40
Bauleitungsassistent Hoch- und Tiefbau (IHK)	41
Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung (IHK)	43
Save the Date 2026 / 2027!	44
Hinweise zu Ausbildung, Anmeldung, Fördermöglichkeiten & Teilnahmebedingungen	45

Schriftkurs – Erweiterung

Blei, Bronze, Wachsschriften und Vergoldung von Schriften / Ornamentik

Zielstellung:

Dieser Kurs vermittelt theoretische wie praktische Grundlagen zu verschiedenen Schriftarten und Techniken und nimmt Bezug auf deren Anwendungsbereiche im Steinmetzhandwerk.

Die Teilnehmenden erarbeiten einen eigenen Entwurf von Hand und / oder am PC und setzen diesen mittels verschiedener Techniken / Veredelungen unter fachkundiger Anleitung praktisch um.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Grundlagen der verschiedenen Schriftarten und Techniken
- denkmalpflegerische Aspekte und Anwendungsbereich in der Moderne
- Werkzeug und Materialkunde
- Veredelungstechnik durch Vergolden/Versilbern & farbloches Fassen

Praktischer Teil

- Herstellen von eigenem Schriftentwurf von Hand und Computer
- Textentwurf mit Feder, Pinsel, Bleistift auf Papier und Stein oder nach Schriftvorlagen aus der Ziese Schriftsoftware
- Anlegen und Herstellen von Bleischriften im Hartgestein mit dem Gießtechnikverfahren
- Anlegen der Bronzeschrift mittels Bohrschablone und das richtige Verkleben in den Naturstein
- Herstellen von Wachsschriften im Natursteinbereich
- Veredelung von Schriften und Ornamentik durch Vergolden/Versilbern und farbloches Fassen

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende
Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen,
Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 2 Tage / 16 UE

Gebühr: 340,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Werkzeug & Material)

AKEMI®

Reiniger

Imprägnierungen

Klebstoffe



**Schriftfarben
als Sprays und in Dosen**



AKEMI GmbH

D-90451 Nürnberg • Tel.: 0911/64 29 60
www.akemi.de • info@akemi.de

Workshop Steinmetzarbeiten – Grundlagen in Theorie & Praxis

Zielstellung:

Im Workshop sammeln die Teilnehmenden erste oder auch vertiefende Erfahrungen am Stein und können ihre künstlerischen und handwerklichen Fähigkeiten ausleben. Dabei werden Kenntnisse zum Material Stein, unterschiedliche Steinarten sowie zu benötigten Werkzeugen vermittelt.

Unter fachkundiger Anleitung setzen die Teilnehmenden eigene Ideen vom Entwurf bis zum fertigen Werkstück selbständig um. Der Kreativität sind dabei (fast) keine Grenzen gesetzt.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Steinmetz Grundlagen
- Gesteinsgrundlagen
- Werkzeuge und Maschinenkunde

Praktischer Teil

- Entwurfsphase und Ideensammlung
- zeichnerisches Umsetzen der Idee mit Proportionslehre
- Technikanwendung bei verschiedenen Situationen
- Erlernen der Steinmetzbearbeitung
- Umsetzung der Idee in Naturstein
- Handhabung der verschiedenen Werkzeuge & Maschinen

Zielgruppe: Quereinsteiger, Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: auf Anfrage

Dauer: 4 Tage / 32 UE

Gebühr: 660,00 €
(inkl. Seminarunterlagen & Werkzeug)
zzgl. Materialkosten für einen vor Ort ausgewählten Stein.
Sie haben auch die Möglichkeiten, einen eigenen Rohling mitzubringen.



Bildhauergrundkurs

Von der Zeichnung bis zum individuellen Kunstwerk aus Naturstein

Zielstellung:

Unter fachkundiger Anleitung erarbeiten die Teilnehmenden eine individuelle Skulptur von der Ideenfindung / Entwurfszeichnung bis zur Umsetzung in Naturstein.

Dabei werden die einzelnen Schritte ...

- zeichnerische Modellstudien
- plastische Umsetzung in Ton
- Formreduzierung, Formkomposition und Proportionslehre
- Negativform und Abguss in Gips
- Punktierübertragungstechnik in Naturstein

... zunächst theoretisch erarbeitet und anschließend in die praktische Anwendung übertragen.

Am Ende des Kurses sind die Teilnehmenden mit den grundlegenden Techniken der Bildhauerei vertraut und halten ihr individuelles Kunstwerk in den Händen.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Grundlagen der Bildhauerei und Ideenfindung
- Herstellen von Entwurfszeichnungen
- Formreduzierung und Formkomposition
- Grundlagen zur Negativform und Abguss Techniken

Praktischer Teil

- Anfertigung eines Tonmodells nach eigener Vorlage
- Konstruktiver Formaufbau
- Formreduzierung, Formkomposition und Proportionslehre
- Negativformbau und Abguss in Gips
- Erlernen der Punktierübertragungstechnik in den Naturstein

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende / Fachrichtung Steinmetz/Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: auf Anfrage

Dauer: 10 Tage / 80 UE

Gebühr: 1.140,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Werkzeug)
zzgl. Materialkosten für einen vor Ort ausgewählten Stein.
Sie haben auch die Möglichkeiten, einen eigenen Rohling mitzubringen.

Werkzeuge für ausgezeichnete Grabsteine

Werkzeuge Maschinen Know-how

Ob Grabmal- oder Baubetrieb,
bei König erhalten Sie alle Werkzeuge
– von Bronzen über Blattgold, Knüpfel,
REXID-Eisen, Strahlfolien, Sackkarren,
Trennscheiben etc.

Ob klein oder groß,
vom Winkelschleifer über Gravierma-
schine bis hin zur Staubabsaugwand
– mit unseren Maschinen sind Sie
immer bestens aufgestellt.

**Ob Beratung, Planung, Schulung
oder Service,** bei König stehen Ihre
Wünsche an erster Stelle.



Vom Portrait zur Plastik

Zielstellung:

Bildhauer haben sich schon immer intensiv mit Portraits befasst und dadurch zur Entwicklung einer großen Darstellungsvielfalt beigetragen. Die Absicht eines Portraits ist, neben der Darstellung körperlicher Ähnlichkeiten, auch das Wesen der portraitierten Person zum Ausdruck zu bringen.

Im Kurs werden sowohl theoretische Grundlagen vermittelt als auch praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten trainiert.

Am Ende des Kurses steht eine Plastik aus Ton sowie ein Abguss in Gips.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Portraits im Wandel der Zeit
- individueller Ausdruck und Formqualität
- Grundlagen des Portraitzeichnens und Strich/Linienführung nach Modellvorlage
- Grundlagen des plastischen Formaufbaus mit Formreduzierung, Komposition und Proportionslehre
- Negativform und Abguss-Techniken

Praktischer Teil

- Anfertigung von Portraitstudien nach Fotomodell
- konstruktiver Formaufbau
- plastische Umsetzung mit Ton
- Formreduzierung, Formkomposition und Proportionslehre am Modell
- Negativformbau und Abguss in Gips

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende
Mitarbeiter von Steinmetzunternehmen, Quereinsteiger,
Interessierte aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 4 Tage / 32 UE

Gebühr: 660,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Material & Werkzeug)

100% recyceltes Glas - made in Teutschenthal
Die Zukunft des Handwerks beginnt bei Dir!



zertifizierte
Nachhaltigkeit



Einführung in die Mosaik- und Terrazzotechnik

Zielstellung:

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden Mosaik- und Terrazzotechniken kennen. Mosaik und Terrazzo wird seit der Antike zur Gestaltung von Wänden und Fußböden genutzt. Im Kurs wird unter fachkundiger Anleitung praktisch gearbeitet. Die Teilnehmenden können aus mehreren vorgegebenen Entwürfen auswählen oder eine eigene Vorlage bis DIN A2 Größe umsetzen.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Grundlagen Mosaik
- Grundlagen Terrazzo
- Anforderungen an die verschiedenen Materialien
- Herstellen von Entwürfen und Formenbau

Praktischer Teil

- Herstellen des Mosaiks nach Entwurf oder Vorlage
- Herstellen einer eigenen Terrazzofläche A2 Größe/ Form

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende
Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen,
Quereinsteiger, Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 2 Tage / 16 UE

Gebühr: 375,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Material & Werkzeug)

Schadenskartierung – Digitales Kartieren mit Metigo Map

Zielstellung:

Im Rahmen restauratorischer Arbeiten bildet die Dokumentation des Ist-Standes einen wesentlichen Schwerpunkt.

Metigo MAP wurde in enger Zusammenarbeit mit Restauratoren und Architekten entwickelt und stellt eine für Bauforscher, Restauratoren und Denkmalpfleger gleichermaßen geeignete Softwarelösung zur digitalen Schadenskartierung dar.

Der Anwender hat die Möglichkeit, entzernte Bildpläne direkt auf der Baustelle oder im Atelier zu erzeugen und weiterzuverarbeiten.

Ziel des Kurses ist eine Einführung in die Funktionalität und Handhabung der Software sowie das Üben an einem praktischen Beispiel inkl. Ableitung weiterer Schritte / Maßnahmen.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Einführung in die Kartierungsgrundlagen
- Schulung in die Software-Grundlagen von Metigo MAP
- Schwerpunkt Bildentzerrung und maßstabsgerechte Aufbereitung
- 2D- und 3D-Verarbeitung

Praktischer Teil

- Erstellung einer Schadenskartierung an einem praktischen Beispiel vor Ort mit Tablet
- Weiterverarbeitung der Daten im Computerkabinett
- Festlegen der Maßnahmen mit Layout in den Plan
- Analyse und Massenermittlung

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende
Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen,
Interessierte aus anderen Gewerken, Bauforscher, Restauratoren,
Denkmalpfleger, Architekten

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 2 Tage / 16 UE

Gebühr: 540,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

MESSEN IM DIGITALEN BILD.

metigo[®] MAP

DOKUMENTATION, 2D/3D-KARTIERUNG,
MENGENERMITTLUNG UND ANALYSE



*Maßstabsgerechte
Bildentzerrung*

*2D-Kartierung auf Bildplan
und CAD-Zeichnung*

*3D-Kartierung auf
Oberflächenmodell*

*Materialbezogene
Kartierungsvorlagen*

*Mengenermittlung
und Analyse der
Kartierungsdaten*

*Organisation von
Kartierungsprojekten
in Objekthierarchie*

*Export in Bilddatei,
PDF-Datei, CAD-Zeichnung,
Tabelle und Datenbank*

*VR-Schnittstelle
für virtuelle Präsentation
von Objekten*

Abbildung:
Kloster Isenhagen, Marienretabel.

Digitale 3D-Kartierung der Madonna;
Rest. R. Jachim M. A., HAWK Hildesheim

3D-Objektdokumentation:
fokus GmbH Leipzig (2021)

Gefördert durch die
Klosterkammer Hannover

www.fokus-GmbH-Leipzig.de

Fon: +49 (0) 341 217 84 60



Grundlagenschulung 3D-Druck / Autodesk Fusion 360 und 3D-Scanner

Zielstellung:

Der Kurs liefert einen umfassenden Einstieg in die 3D-Modellierungssoftware von AutoDesk-Fusion 360 und das 3D-Scannen von Objekten.

Mit Rapid Prototyping können Produkte in unterschiedlichen Entwicklungsstufen, Ersatzteile oder auch Messemodelle mit geringem Aufwand angefertigt werden. Jeder Teilnehmer erstellt während des Kurses eine individuelle 3D-Konstruktion und fertigt einen 3D-Scan von einem Beispielobjekt an. Dieses 3D-Modell wird anschließend auf einem 3D-Drucker materialisiert und zu einem echten Prototyp.

Hierfür kommt der 3D-Drucker Raise 3D Pro 2 Plus zum Einsatz, der in hoher Qualität Bauteile in Stereolithographie erstellt.

Inhalt:

Tag 1

- cloubasierte Konstruktionssoftware – Möglichkeiten und ihre Grenzen
- Benutzeroberfläche, Objektbrowser, Timeline
- Skizzen, Bemaßung, Parameter
- Körpererstellung und -bearbeitung
- erweiterte Modellierungstechniken; Sweeping, Erhebung, Drehen
- Datenexport für den 3D-Druck

Tag 2

- Einführung in die Druckvorbereitungssoftware und des Druckers
- Thematik Filament – die Qual der Wahl
- Modellskalierung, Stützstrukturen, Anordnung im Bauraum
- individuelle Modellausrichtung im Bauraum
- Optimierung der Stützstrukturen und des Bauteils
- Problembeseitigung beim Druck
- 3D-Scannen eines kleinen Objektes
- Nachbearbeiten und Ausgeben des Scanobjektes

Zielgruppe: Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen, Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: auf Anfrage

Dauer: 2 Tage / 16 UE

Gebühr: 540,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Material, Mittagessen & Getränke)

Bedienschulung Portalfräsen / Autodesk Fusion 360

Zielstellung:

Im Kurs werden grundlegende Kenntnisse zur Programmierung und Bedienung von CNC-Portalfräsen vermittelt.

Als Software steht Autodesk Fusion 360 sowie CNC Graf zur Verfügung; die praktische Umsetzung erfolgt auf CNC-Maschinen der Firma Haase.

Anhand eines Praxisbeispiels erarbeiten die Teilnehmer alle Arbeitsschritte, die notwendig sind, um von der Idee / Vorlage bis zum fertig gefrästen Werkstück zu gelangen.

Inhalt:

Tag 1 Fusion 360 & CNC Graf – Schnelleinstieg in das Zeichnen

- Bedienoberfläche von Fusion 360 kennenlernen
- Zeichnen geometrischer Figuren und Schriften
- Einführung in das Thema allgemeine CNC-Bearbeitung, Fräser, Werkstoffe
- Unterweisung in das Programm CNC Graf

Tag 2 Fusion 360 & CNC Graf – Schnelleinstieg in die Portalfräsen

- Einführung in die Portalfräse und Werkzeug
- Inbetriebnahme einer Haase Portalfräse
- Erläuterung der CNC Menüstruktur
- Probefräsen an einer Haase Portalfräse

Zielgruppe: Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen, Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: auf Anfrage

Dauer: 2 Tage / 16 UE

Gebühr: 585,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Material, Mittagessen & Getränke)

Bedienschulung 5-Achs-Brückensäge (GMM Brio 400)

Zielstellung:

Im Kurs werden die Grundlagen für die Bedienung der GMM 5-Achs-Brückensäge vermittelt.

Von der richtigen Bedienung bis hin zur Wartung und Pflege wird Ihnen alles gezeigt.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Bauteilkunde der Brückensäge
- Schulung Bedienoberflächen
- Werkzeugeinstellung und Hinterlegen im Werkzeugkasten
- Kennenlernen der verschiedenen Schnittprogramme

Praktischer Teil

- richtiges Aufbänken des Werkstücks auf dem Klapptisch
- Werkzeugwechsel, Auswahl und Vermessung
- Grundbedienung der 5 Achsen mit der Pulteinheit
- Abfahren der verschiedenen Schnittprogramme mit Überwachung und Optimierung
- Ursachen von Fehlern und Störungen feststellen und Maßnahmen ergreifen

Zielgruppe: Steinmetzfirmer mit GMM Brückensägen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 3 Tage / 24 UE

Gebühr: 1.470,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

Flächenbearbeitung Bau / Grabmal mit CNC Drehkopfsäge

Zielstellung:

Im Kurs werden die einzelnen Oberflächenbearbeitungen mit der 5-Achs-Brückensäge vermittelt; von der richtigen Werkzeugeinstellung, Vermessung und Bearbeitung bis hin zum fertigen Produkt.

Inhalt:

- Erstellen von CAD/CAM Zeichnungen/Programmierung zur Flächenbearbeitung
- Fläche kalibrieren
- Fläche polieren
- Fläche bürsten
- Flächen mit unterschiedlicher Haptik herstellen
- 3D-Profile

Zielgruppe: Mitarbeiter aus Steinmetzfirmen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 3 Tage / 24 UE

Gebühr: 1.470,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

Herstellen von Duschtassen mit CNC Drehkopfsäge

Zielstellung:

Im Kurs werden die einzelnen Schritte mit der 5-Achs-Brückensäge in Verbindung mit der EasyStone-Software vermittelt. Vom Zeichnen des Werkstückes im EasyStone mit der richtigen Werkzeugbelegung und Einstellung, Vermessung bis hin zur Bearbeitung.

Inhalt:

- Erstellen von CAD/CAM Zeichnungen /Programmierung zur Herstellung von Duschtassen
- Duschtassen unterschiedlicher Größen und Geometrien fräsen
- Duschtassen bürsten
- Bohren von Abläufen und Herstellung von Falzen

Zielgruppe: Mitarbeiter aus Steinmetzfirmen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 3 Tage / 24 UE

Gebühr: 1.470,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

Anwenderschulung EasyStone

Zielstellung:

EasyStone ist die CAD/CAM-Softwarelösung für die Steinbearbeitung und die Bearbeitung von ähnlichen Materialien mit CNC-gesteuerten Maschinen.

Im Kurs werden die einzelnen Schritte vom 2D/3D-Zeichnen, Erstellen und Anlegen von Werkzeugkits bis hin zur virtuellen Werkstückbearbeitung vermittelt.

Inhalt:

Theoretischer und Praktischer Teil in 2D- und 3D-Bearbeitung

- Linien, Bögen, Kreise, Rechtecke, Schriften, Polygone, Kurven
- Parametrische Konstruktion: Waschtische, Küchenarbeitsplatten, Tische, Wandverkleidung uvm.
- DXF-, CAL-, HPGL-, PNT- & ISO-Import, Vektorisierung von Grafiken
- Rahmen, Säulen mit variablen Querschnitten & Torsionen
- Duschtassen mit mehreren Teilbereichen & Modifizierung von Flächen
- Gleichmäßige, Loft-, Sweep-, Gordon- und Coons-Flächen
- PolyMesh-Objekte
- IGES-, STL-, STEP-Import
- Anlegen von Werkzeugkits
- Bohren, Konturen, Profilieren, Gravieren, Sägen, Taschenbearbeitung, Fasen, Schruppen und Schlichten von Flächen mittels Fräser & Säge

Zielgruppe: Mitarbeiter aus Steinmetzfirmen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: auf Anfrage

Dauer: 5 Tage / 40 UE

Gebühr: 1.870,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

Gabelstaplerfahrer – allgemeine Ausbildung nach DGUV Grundsatz 308-001

Inhalt:

Theoretischer Teil

- rechtliche Grundlagen, DGUV Vorschrift 68, Unfallgeschehen
- Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
- Antriebsarten
- Standsicherheit
- Betrieb allgemein
- regelmäßige Prüfung
- Umgang mit Last
- Sondereinsätze
- Verkehrsregelung / Verkehrswege
- schriftliche Prüfung

Praktischer Teil

- Einweisung
- tägliche Einsatzprüfung
- Lastaufnahme, Gefahrenstellen am Flurförderzeug
- Fahrübungen, Stapelübungen
- praktische Prüfung

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende
Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen,
Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Bedienberechtigung für Flurförderfahrzeuge

Termine: 18.09. - 19.09.2026 19.02. - 20.02.2026
13.11. - 14.11.2026 09.04. - 10.04.2026
29.01. - 30.01.2026
(weitere Termine werden noch bekannt gegeben)

Dauer: 16 UE, davon jeweils:

- Donnerstag 2 UE Selbstlernphase
- Freitag 13:00 - 18:00 Uhr Theorie
- Samstags 08:00 - 15:15 Uhr Praxis

Gebühr: 375,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Prüfung, Fahrausweis)

Bedienberechtigung Minibagger / Radlader

Zielstellung:

Laut Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung und BG-Vorschriften dürfen Erdbaumaschinen nur von geschultem Personal bedient werden. Der Kurs vermittelt alle erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für den sicheren Betrieb von Erdbaumaschinen (Minibagger / Radlader) gemäß DGUV Vorschrift 1 und DGUV Regel 100-500 Kapitel 2.12.

- Die Teilnehmenden lernen die sichere Handhabung und den Betrieb von Erdbaumaschinen in Theorie und Praxis
- Sie kennen die Besonderheiten zu Betriebssicherheit, Wartung und Pflege der Maschinen
- Unternehmen vermeiden persönliche Haftungsrisiken

Inhalt:

- Rechtliche Grundlagen nach DGUV Regel 100-501
- DGUV Vorschrift 38 Bauarbeiten
- Grundsätze der Prävention
- Unfallgeschehen
- Aufbau und Funktion von Bagger und Radlader
- Standsicherheit
- Umgang mit Last
- Fahrübungen mit Mobilbagger und Radlader
- theoretische und praktische Prüfung

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende
Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen,
Interessenten aus anderen Gewerken
Mindestalter 18 Jahre

Zugangsvoraussetzung: ärztlich bestätigte Tauglichkeit (G 25)
Mindestalter 18 Jahre

Abschluss: Fahrausweis für Minibagger/Radlader

Termin: auf Anfrage

Dauer: 4 Tage / 32 UE

Gebühr: 1.140,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Prüfung, Fahrausweis)

Kettensägen – Grundkurs Modul A

„Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“ nach DGUV Information 214-059

Zielstellung:

Ziel des Kurses ist der sichere und fachgerechte Umgang mit Motorkettensägen bei Arbeiten am liegenden sowie stehenden Holz. Das Fällen von Schwachholz bis 20 cm soll sicher beherrscht werden.

Erwerb der Bedienberechtigung für Motorkettensägen.

Inhalt:

- theoretische Ausbildung inkl. schriftlicher Prüfung
- Maschinen, Werkzeuge, Hilfsgeräte und -mittel
- fachgerechter und bestimmungsgemäßer Einsatz und Pflege dieser
- Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitstechniken sowie Fragen des Arbeitsschutzes
- praktische Ausbildung inkl. praktischer Prüfung und Nachbearbeitung
- Sägen am liegenden Holz, Fällen von Schwachholz (bis Brusthöhendurchmesser von 20 cm)
- Ausbildung erfolgt gemäß DGUV Information 214-059

Ausrüstung:

Bitte zum Kurs eigene Schutzausrüstung mitbringen

- persönliche Schutzausrüstung: Helm mit Gehörschutz & Visier, Schnitthose mind. Klasse 1, Sicherheitsschuhe, Handschuhe
- eigene Motorsäge: auch diese wird vom Dozent nach relevanten Sicherheitsvorschriften geprüft

Abschluss: Befähigungsnachweis, sowie Zertifikat Motorsägenführer Modul A des Bau Bildung e. V.

Termin: 08.10. - 09.10.2026 / 08:00 - 15:00 Uhr
25.01. - 26.01.2027 / 08:00 - 15:00 Uhr

Dauer: 2 Tage / 16 UE

Lehrgangsgebühr: 385,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Prüfung, Befähigungsnachweis)

Grundkurs Gerüstbau

Montage von Arbeits- und Schutzgerüsten

Zielstellung:

Der Kurs vermittelt theoretische wie praktische Kenntnisse zu verschiedenen Arten von Arbeits- und Schutzgerüsten sowie den aktuell gültigen Normen und Bestimmungen.

Besonders wichtig im Umgang mit Gerüsten sind dabei Maßnahmen zum Arbeitsschutz und Unfallverhütung.

Es werden unter fachkundiger Anleitung des Ausbilders verschiedene Gerüste praktisch montiert.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Gesetzliche Grundlagen
- Baustoffe, Normen und Bestimmungen
- Arbeitsschutz / Unfallverhütung
- Definitionen
- Verwendung
- Gerüstarten & Gerüstklassen

Praktischer Teil

- Montage von Arbeitsgerüsten
- Montage von Schutzgerüsten

Zielgruppe: Zusatzqualifikation für Auszubildende
Mitarbeiter aus Steinmetz- und Steinbildhauerunternehmen,
Interessenten aus anderen Gewerken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: 16.11. - 20.11.2026

Dauer: 5 Tage / 40 UE

Gebühr: 950,00 €
(inkl. Seminarunterlagen)

Erste-Hilfe-Ausbildung

für betriebliche Ersthelfende / gemäß § 19 FeV

Zielstellung:

Die Teilnehmenden können grundsätzliche Maßnahmen bei Notfallsituationen nach anerkannten und geltenden Standards systematisch anwenden. Die Vermittlung erfolgt praxisnah und kompetenzorientiert. Die Maßnahmen sollten im Gesamtablauf unter Einschluss der psychischen Betreuung der vom Notfall betroffenen Personen geübt werden.

Die Ausbildung entspricht den Gemeinsamen Grundsätzen der Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe (BAGEH), sowie dem DGUV Grundsatz 304-001. Die Teilnahme an dieser Ausbildung gilt auch als Schulung in erster Hilfe gemäß § 19 der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV).

Inhalt:

- Rettung aus dem Gefahrenbereich
- Absetzen des Notrufes
- Maßnahmen zur psychischen Betreuung und zum Wärmeerhalt
- Wundversorgung mit Verbandmitteln aus dem Verbandkasten durchführen
- Druckverband am Arm
- Maßnahmen zur Schockvorbeugung/-bekämpfung
- Ruhigstellung bei Knochenbrüchen und Gelenkverletzungen mit einfachen Hilfsmitteln
- Handhabung einer Kälte-Sofortkomprese
- Feststellen des Bewusstseins
- Feststellen der Atemfunktion
- Seitenlage
- Wiederbelebung inkl. Beatmung Schwerpunkt: Einhelfermethode
- Einbindung des AED in den Ablauf der Wiederbelebung
- Abnehmen des Integralhelmes durch zwei Helfer
- Lagerungsarten – atemerleichternde Lagerung, Oberkörperhochlagerung
- Entfernen von Fremdkörpern aus den Atemwegen

Zielgruppe: Auszubildende

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des DLRG

Termine: Über die angebotenen Termine werden die Auszubildenden sowie die Unternehmen regelmäßig per Email informiert.

Gebühr: kostenfrei / Mindest-TN-Zahl 12

Ladungssicherung für Baustellenfahrzeuge in Theorie & Praxis

Zielstellung:

Ladung muss so verstaut sein, dass sie unter „normalen“ Fahr- und Straßenverhältnissen weder verrutschen noch herabfallen kann und damit unter Umständen ein Umkippen des Fahrzeuges verursacht. Nicht gesicherte bzw. unzureichend gesicherte Ladung stellt eine Gefährdung für alle Verkehrsteilnehmer dar. In der Bauwirtschaft müssen verschiedenste Materialien, Werkzeuge und Maschinen etc. zum vorgesehenen Einsatzort transportiert werden; die richtige Sicherung der Ladung wird dabei jedoch häufig außer Acht gelassen. Dabei ist unzureichende Ladungssicherung eine der Hauptursachen für Unfälle und kann zu schweren Personen- und Sachschäden mit erheblichen Folgekosten führen. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Ihre Ladungen richtig verladen und sichern.

Inhalt:

Theoretischer Teil

- Rechtliche Grundlagen
- Physikalische Grundlagen
- Anforderungen an das Transportfahrzeug
- Arten der Ladungssicherung
- Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte
- Zurrmittel und weitere Hilfsmittel zur Ladungssicherung

Praktischer Teil

- Techniken und Hilfsmittel
- Verschiedene Ladungssituationen
- Training am eigenen Transportfahrzeug

Zielgruppe: Fahrer, Verantwortliche, Verlader und alle Personen, die in die Transportkette von gewerblich genutzten Kleintransportern und LKW involviert sind.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: 14.12.2026
08.02.2027

Dauer: 1 Tag / 8 UE
(auch als individuelle Inhouse-Schulung buchbar)

Gebühr: 280,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

ZUKUNFT STEINMETZHANDWERK e.V.



HANDWERK



Michael Neumann

Eingetragen als immaterielles UNESCO-Weltkulturerbe ist das Steinmetzhandwerk eines der ältesten und traditionsreichsten Gewerke überhaupt. Technik und Arbeitsweise, mit der heute Steine bearbeitet werden, haben sich zwar deutlich weiterentwickelt, dennoch ist es wichtig, das traditionelle Wissen von Generation zu Generation weiterzugeben. Dafür setzen wir uns ein!

MOTIVATION



Johannes Reiter

Die Teilnahme an internationalen Berufswettbewerben hat unser Leben nachhaltig geprägt und ist eine einzigartige Lebenserfahrung, die die eigene Charakterbildung fördert.

Mit der Gründung unseres Fördervereins möchten wir auch anderen jungen, engagierten Nachwuchssteinmetzen*innen diese Erfahrung ermöglichen und unterstützen sowohl in der Vorbereitung als auch im Rahmen der Wettbewerbe selbst.

KOOPERATION



Aaron Knust (li) & Julian Wally (re)

Als Teil der deutschen Berufsnationalmannschaft treten die jungen Nachwuchssteinmetzen*innen im Skill 08 - Architectural Stonemasonry bei den World- und Euro Skills an, wobei die Organisation der Teilnehmer*innen zentral über den World Skills Germany e.V. erfolgt.

Eine optimale Vorbereitung bildet die Basis für den Erfolg im Wettkampf. Hierzu stehen uns die Steinwerkstätten des ÜAZ Holleben mit optimalen Trainingsbedingungen zur Verfügung.

Mängel am Bau – Streitpunkte in der Bauausführung

Zielstellung:

Zeit- und Kostendruck bei Bauvorhaben begünstigen die Entstehung von Mängeln. Mängel sind daher die Hauptursache zahlreicher baurechtlicher Streitigkeiten, die sich in der Regel als zeit- und kostenintensiv erweisen. Die frühzeitige und baubegleitende Nutzung von Streitvermeidungsstrategien tragen dazu bei, Konflikte um Baumängel nicht eskalieren zu lassen. Eine Anwendung der (rechtlichen) Möglichkeiten, wie u.a. frühzeitige, konsequente Bedenkenanmeldung, Nutzung der Möglichkeit von Teilabnahmen, Änderungsvereinbarungen und eine sorgfältige Dokumentation sowie Beweissicherung können das Streitpotenzial verringern. Bei Vorliegen eines Mangels sollte ebenfalls an die Sicherung von Ansprüchen gegenüber Subunternehmern, u.a. durch Mängelrügen oder Einbehalte, gedacht werden.

Ziel des Seminars ist es, die Grundlagen des Gewährleistungsrechts praxisbezogen und leicht verständlich zu vermitteln. Durch Übertragung der Rechtssprache in verständliche Begrifflichkeiten werden Berührungsängste gegenüber der Nutzung der rechtlichen Möglichkeiten aus BGB und VOB/Teil B abgebaut. Fallbeispiele unterstützen die Ausführungen zum Umgang mit Mängeln während der Bauphase. Die gemeinschaftliche Erarbeitung von Musterschreiben ermöglicht den praktischen Einsatz der vermittelten Kenntnisse.

Inhalt:

- Grundlagen der Sachmängelgewährleistung
- Definition eines Baumangels
- Rechte des Auftraggebers bei Mängeln nach BGB und VOB/B
- Mängelrechte von der Abnahme bis hin zu Neuerstellung
- Mängelrechte nach Abnahme
- Prüfungs- und Hinweispflichten
- gemeinsame Verursachung von Mängeln durch mehrere Beteiligte, z. B. Architekt und Bauunternehmer
- Haftung von Drittunternehmen
- Beweissicherung
- Themen rund um die Verjährung

Zielgruppe:

Bauleiter und bauleitendes Personal, Geprüfte Poliere, Bauhandwerksmeister, Werkpoliere

Referentin: Assessor iuris Ulrike Quapp | Fakultät Bauwesen/HTWK Leipzig

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der Bauakademie Sachsen

- Termine:** 21.01.2027 / 09:00 – 16:00 Uhr
- Dauer:** 1 Tag / 8 UE
- Lehrgangsgebühr:** 390,00 / 290,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)
** ermäßigter Preis bei Mitgliedschaft in BIVO, SBV, AK-Sachsen, IK-Sachsen*
- Anmeldung:** Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt online über die Homepage: www.bauakademie-sachsen.de



Kulturelles Erbe erhalten? Machen wir!

Professionell und nachhaltig.

Remmers – Der Partner des Steinmetzhandwerks



Fördermitglied
Verband der
Restauratoren



Rechtssichere Behandlung von Störungen im Bauablauf – von Bauzeitverzögerung bis Nachtrag

Zielstellung:

Alle am Bau Beteiligten kommen früher oder später mit rechtlichen Fragestellungen in Kontakt. Fallstricke lauern dabei von Beginn bis zum Ende jedes Bauvorhabens und führen nicht selten zu baurechtlichen Streitigkeiten, die sich als zeit- und kostenintensiv erweisen. Bereits bei der Vertragsgestaltung gibt es Zahlreiches zu beachten, aber auch die Ausführung der Bauleistung birgt erhebliche rechtliche Risiken, die mit den entsprechenden Kenntnissen vermieden werden könnten. Die Sensibilisierung für rechtlich kritische Situationen während der Bauausführung trägt dazu bei, Konflikte im Bauvorhaben nicht eskalieren zu lassen. Hilfsmittel und Mustertexte, wie u.a. als Handlungsempfehlungen im Rahmen von Nachträgen, Strategien bei der Behinderung und Unterbrechung von Bauleistungen, Nutzung der Möglichkeit von Änderungsvereinbarungen und eine sorgfältige Dokumentation sowie Beweissicherung können das Streitpotenzial verringern. Tipps und Tricks für die Durchsetzung von Ansprüchen können existenzbedrohende Situationen abwenden.

Ziel des Seminars ist es, die rechtlichen Fallstricke rund um Bauvorhaben aufzuzeigen und Lösungsmöglichkeiten an die Hand zu geben. Durch Übertragung der Rechtssprache in verständliche Begrifflichkeiten werden Berührungsängste gegenüber der Nutzung der rechtlichen Möglichkeiten aus BGB und VOB/Teil B abgebaut. Fallbeispiele unterstützen die Ausführungen zum Umgang mit rechtlichen Problemen während des Bauvorhabens. Die gemeinschaftliche Erarbeitung von Musterschreiben ermöglicht den praktischen Einsatz der vermittelten Kenntnisse.

Inhalt:

- Überblick Vertragstypen
- Risiken bei Vertragsschluss
- Rechtssichere Behandlung von Nachträge
- Behinderung und Unterbrechung der Bauleistung / Bauzeitverlängerung
- Nachunternehmereinsatz
- Prüfungs- und Hinweispflichten
- Haftung / Beweissicherung / Verjährung
- Durchsetzung von Ansprüchen

Zielgruppe:

Bauleiter und bauleitendes Personal, Geprüfte Poliere, Bauhandwerksmeister, Werkpoliere

Referentin: Assessor iuris Ulrike Quapp | Fakultät Bauwesen/HTWK Leipzig

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der Bauakademie Sachsen

Termine: 25.02.2027 / 09:00 – 16:00 Uhr

Dauer: 1 Tag / 8 UE

Lehrgangsgebühr: 390,00 / 290,00* €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

* ermäßigter Preis bei Mitgliedschaft in BIVO, SBV, AK-Sachsen, IK-Sachsen

Anmeldung: Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt online über die Homepage: www.bauakademie-sachsen.de

Ihr zuverlässiger Partner für Drucklufttechnik seit 1885



F+K **FRÖLICH
KLÜPFEL**+

Drucklufttechnik
Entkernanlagen für
Giessereien

42285 Wuppertal
Wernerstrasse 32
Tel. 0202 8900224
info@froelich-kluepfel.de
www.froelich-kluepfel.de

Die richtige Dokumentation der Bauabwicklung – Grundlage ergebnisorientierter Baustellenführung

Zielstellung:

Das Bauvorhaben läuft nicht wie geplant? Verzögerungen bei Baubeginn und -ablauf wegen fehlender Vorleistungen des Auftraggebers, Verzug anderer Gewerke oder auch Bauzeitänderungen aufgrund geänderter oder zusätzlicher Leistungen sind zu bewältigen? Was ist zu tun, wenn sich bei den Massen und Mengen erhebliche Abweichungen gegenüber der Ausschreibung ergeben oder einige Leistungsverzeichnispositionen gar nicht zur Ausführung kommen? Für die erfolgreiche Abwicklung von Bauvorhaben benötigen die gewerblichen Führungskräfte auf der Baustelle neben dem Fachwissen und ihrer praktischen Erfahrung auch Kenntnisse, mit denen sie in der Lage sind, sich auf der Baustelle vertragsgerecht zu verhalten. Wann muss ich Bedenken anmelden, wann Baubehinderung? Handelt es sich um eine zusätzliche Leistung und was muss ich tun, um die diesbezüglichen Werklohnansprüche zu sichern? Wie verhalte ich mich, wenn der Auftraggeber Planungsänderungen vornimmt? Was tun, wenn der Auftraggeber seiner Mitwirkungspflicht nicht nachkommt oder Anweisungen erteilt, die nicht ausgeführt werden können? Wann muss ich welche Fristen setzen? Sind Sie in der Auftraggeberposition? Wie reagiere ich richtig auf die Forderung nach Mehrvergütung? Welche Dokumentation kann ich verlangen?

Das Seminar möchte den Teilnehmern anhand griffiger Beispielfälle aufzeigen, in welchen Situationen und auf welche Weise sie aktiv werden können und müssen.

Inhalt:

Unter anderem werden folgende Themen anhand griffiger Beispielfälle erörtert:

- Bauleistungsvertrag
- Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis
- Bedeutung der Ausführungsunterlagen für die Bauausführung
- Baustellendokumentation
- Beweissicherung auf der Baustelle
- Nachträge, zusätzliche Leistungen
- Nebenleistungen, besondere Leistungen
- Behinderung und Unterbrechung der Bauausführung
- Abnahme gem. VOB/B
- Nachweis der Zulässigkeit / Berechtigung seiner Forderungen von Mehrvergütungen durch den Auftragnehmer
- Erarbeitung der Dokumentationen als Nachweis berechtigter Forderungen

Zielgruppe:

Oberbauleiter, Bauüberwacher, Bau- und Projektleiter sowie bauleitendes Personal aus Architektur- und Ingenieurbüros und Bauunternehmen

Referent: RA Dr. Tilo Pfau

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der Bauakademie Sachsen

Termine: 18.03.2027 / 09:00 – 16:00 Uhr

Dauer: 1 Tag / 8 UE

Lehrgangsgebühr: 390,00 / 290,00* €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

* ermäßigter Preis bei Mitgliedschaft in BIVO, SBV, AK-Sachsen, IK-Sachsen

Anmeldung: Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt online über die Homepage: www.bauakademie-sachsen.de

Gemeinsam eine **NACHHALTIGE** Zukunft gestalten



Erfolgreich Kommunizieren – zielorientiert Führen

Kommunikation als Kernkompetenz erfolgreicher Führung

Zielstellung:

Dass gute Mitarbeiterführung einen maßgeblichen Beitrag zum Erfolg eines Unternehmens leistet, ist weitgehend unbestritten. Die Art und Weise der Führung – ihre Qualität – bestimmt in hohem Maße die Leistungsbereitschaft und das Engagement der Mitarbeiter und damit die Erreichung der Unternehmensziele.

Gute Führung versteht sich dabei als bewusster Prozess der Beeinflussung, ausgerichtet an den Zielen des Unternehmens und dem Verhalten der Mitarbeiter. Dabei geht es nicht um Manipulation; vielmehr ist die Führungskraft Teil eines komplexen Gefüges aus einzelnen Mitarbeiterpersönlichkeiten, mehr oder weniger gut funktionierenden (Projekt-)Teams sowie mehr oder weniger klar formulierten Aufgabenstellungen und Zielen.

Um in dieser Komplexität erfolgreich zu agieren, braucht die Führungskraft die Akzeptanz und das Vertrauen der geführten Menschen. Gute Kommunikation spielt hierbei eine Schlüsselrolle, nicht zuletzt weil die Mehrzahl der gängigen Führungsinstrumente auf eben dieser Kernkompetenz aufbaut.

Im Seminar erarbeiten Sie sich Grundsätze guter und zielgerichteter Kommunikation, die Sie anschließend auf unterschiedliche Situationen in Ihrem Führungsalltag übertragen. Sie reflektieren Ihre Rolle und Ihre Aufgaben als Führungskraft sowie über Möglichkeiten, motivierenden Einfluss auf das Verhalten Ihrer Mitarbeiter zu nehmen.

Inhalt:

Mitarbeiterführung

- Komplexität der Führungsaufgaben und Einordnen der eigenen Rolle
- Überblick zu Führungsinstrumenten
- Aufgaben richtig Delegieren
- konstruktiv Rückmeldung geben
- Mitarbeiter motivieren

Grundlagen guter Kommunikation

- Methoden und Techniken zur Gesprächsführung
- Effektivität durch Struktur und gute Vorbereitung
- Beziehung gestalten und aufrechterhalten

Zielgruppe: Poliere, Bau- und Projektleiter, Personalverantwortliche, Geschäftsführer, Geprüfte Meister, Handwerksmeister, mittleres Baustellenführungspersonal, Niederlassungsleiter, Oberbauleiter, techn. Führungskräfte, Unternehmer und Personalverantwortliche

Referentin: Dipl. Psych. Heike Nadler / Bau Bildung Sachsen-Anhalt e. V.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der Bauakademie Sachsen

Termine: 03.03. - 04.03.2027

Dauer: 2 Tag / 16 UE

Lehrgangsgebühr: 700,00 / 525,00* €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

* ermäßigter Preis bei Mitgliedschaft in BIVO, SBV, AK-Sachsen, IK-Sachsen

Anmeldung: Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt online über die Homepage: www.bauakademie-sachsen.de



MAGNA 
■ NATURSTEIN ● WESTFALIA

Naturstein | Keramik | Quarzagglo



Meisterhaft verarbeitet:
Die Kunst des Naturstein-Handwerks

www.magnastein.de

Tag der Ausbilder – Das hat Methode!

Unterweisungen methodisch vielfältig gestalten & Lernprozesse fördern

Zielstellung:

Die Wahl der Methode bestimmt maßgeblich den Lernerfolg von Auszubildenden. Daher macht es Sinn, das eigene methodische Handeln zu hinterfragen, verschiedene Unterweisungsmethoden zu kennen und diese gezielt einzusetzen.

Was bedeutet das konkret?

Mit jeder Unterweisung wird ein bestimmtes Unterweisungsziel verfolgt. Um dieses zu erreichen, sollten vor der Durchführung der Lerneinheit verschiedene Aspekte durchdacht und geplant werden. Das wiederum gibt Aufschluss darüber, welche Unterweisungsmethode/n zur Vermittlung des Themas in Frage kommen. Die Wahl einer geeigneten Methode fördert den Erfolg des Lernprozesses und trägt damit entscheidend zur Motivation von Auszubildenden bei.

In dieser Veranstaltung haben Sie die Gelegenheit, Ihr methodisches Repertoire zu beleuchten, zu erweitern und theoretisch fundiert zu festigen.

Inhalt:

- Überblick über die Vielfalt möglicher Methoden
- Kriterien zur Wahl einer geeigneten Methode
- Planung einer Unterweisung mittels einer ausgewählten Methode

Zielgruppe: Ausbildungsverantwortliche aus Unternehmen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung des Bau Bildung e. V.

Termin: 07.10.2026 / 09:00 – 15:00 Uhr

Dauer: 1 Tag / 8 UE

Lehrgangsgebühr: 235,00 €
(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen & Getränke)

Bauleitungsassistent Hoch- und Tiefbau (IHK)

Zielstellung:

Im Lehrgang erfolgt die fachliche Vorbereitung auf die Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss „Bauleitungsassistent/in im Hoch- und Tiefbau“ vor dem Prüfungsausschuss der IHK.

Die Idee des Assistenzmodells: effektive Entlastung der Bauleitung, indem delegierbare organisatorische, kaufmännische und technische Aufgaben / -anteile durch eine Bauleitungsassistenten ab- oder zugearbeitet werden.

Dazu gehören unter anderem:

- Aktualisierung von Arbeitsplänen
- Ausführung von vorbereitenden Tätigkeiten zur Ausschreibung, Angebotserstellung, Baukalkulation, Abrechnung und Nachtragskalkulation
- Baustellenvorbereitung unter Berücksichtigung der Kosten und Termine
- Bearbeitung von Lieferbeanstandungen und Mängelanzeigen sowie deren Nachverfolgung und Dokumentation
- Erfassung und Dokumentation von Bauleistungen sowie Einpflegen in die zugehörige Software
- Ermittlung von Bauzeiten, Kosten und Terminen auf Grundlage der Ausführungsplanung
- Organisation und Koordination bei der Abwicklung von Mängel- und Gewährleistungsansprüchen
- Organisation, Verwaltung und Verteilung der Planungs- und Ausführungsunterlagen
- Prüfung der Rechnungen von Lieferanten und Nachunternehmern

Inhalt:

- Kommunikation
- Qualitätsmanagement
- Bauzeichnung / -vermessung
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- Ausschreibung / Kalkulation und Vergabe
- Arbeitsvorbereitung
- Baustoffkunde und Bauverfahrenstechnik
- Bauvertragsrecht
- Bauabrechnung, Projektmanagement

Zulassungsvoraussetzung:

Zur Bauleitungsassistentenprüfung ist zuzulassen, wer

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Baubereich und mindestens 6 Monate einschlägige Berufspraxis oder
- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem sonstigen Ausbildungsberuf und mindestens 2 Jahre einschlägige Berufspraxis oder
- 90 ETCS-Punkte in einem bautechnischen Studium und mindestens 2 Jahre einschlägige Berufspraxis oder
- mindestens 5 Jahre einschlägige Berufspraxis nachweisen kann.

Abschluss: Bauleitungsassistent/in Hoch- und Tiefbau
(staatlich anerkannter Abschluss / IHK)

Fördermöglichkeiten:

Es stehen unterschiedliche Fördermöglichkeiten zur Verfügung, die je nach Heimatbundesland des Teilnehmers variieren können.

Für mehr Informationen sprechen Sie uns gern an.

Termin: 30.11.2026 - 19.03.2027
schriftl. Prüfung im März 2027

JETZT NEU! im Blended-Learning-Format!

Zur besseren Vereinbarkeit von Weiterbildung, Beruf und Familie

2/3 Präsenz im ÜAZ Holleben / 1/3 angeleitete Selbstlernphasen

Für mehr Informationen zur Durchführung sprechen Sie uns jederzeit gern an!

Dauer: 432 UE

Gebühr: 5.225,00 €
zzgl. Prüfungsgebühr der IHK

Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung (IHK)

Zielstellung:

Die Teilnehmer des Lehrgangs erwerben die grundlegenden berufs- und arbeitspädagogischen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten als Ausbilder und Ausbilderinnen für die Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz.

Inhalt:

Handlungsfelder nach Ausbilder-Eignungsverordnung:

1. Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
2. Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
3. Ausbildung durchführen
4. Ausbildung abschließen

Zielgruppe: Mitarbeiter, die zukünftig mit der Ausbildung beauftragt sind

Abschluss: Ausbilderschein nach Ausbilder-Eignungsverordnung AEVO (staatlich anerkannter Abschluss / IHK)

Termin: 11.01. - 22.01.2027
zzgl. schriftl. und praktische Prüfung

Dauer: 10 Tage / 90 UE

Gebühr: 670,00 €
zzgl. Prüfungsgebühr der IHK

Save the Date 2026 / 2027!

Wir freuen uns auf interessante Veranstaltungen, regen Austausch mit Vertretern der Branche und spannende Wettbewerbe im neuen Jahr und sind unter anderem präsent ...

09. April 2027

Tag der offenen Tür / Bauberufe hautnah erleben!

Sie möchten sich als Unternehmen an diesem Tag potenziellen Azubis und interessierten Besuchern präsentieren?

Bitte nehmen Sie Kontakt auf zu:

Herr Carlos Almeida: c.almeida@bau-bildung.de / 0345 6134 424

- 22. - 27. Spetember 2026 „WorldSkills“ in Shanghai
www.worldskills.org/what/competitions/worldskills-shanghai-2026/
- 22. - 25. September 2026 „Marmo+Mac“ in Verona
www.marmomac.com
- 05. - 07. November 2026 „Denkmal“ Fachmesse in Leipzig
www.denkmal-leipzig.de
- 11. - 15. Januar 2027 „BAU“ Messe in München
www.bau-muenchen.com
- 05. - 06. November 2026 German Craft Skills“ und „Die gute Form“ in Wunsiedel
www.zdh.de
- 03. - 04. Juli 2027 „Europäisches Stein-Festival“ in Juuka / Finnland
www.juukankivenveisto.fi
- 22. - 26. September 2027 „EuroSkills“ in Düsseldorf
www.euroskills2027.com

Weitere Termine des Bundesverbandes Deutscher Steinmetze finden Sie hier:
<https://cms.bivsteinmetz.de/termine.html>

Hinweise zur Ausbildung

**Sie möchten Steinmetze / Steinbildhauer ausbilden?
Dann sind wir gern Ihr Partner.**

Im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum in Holleben erfolgt die überbetriebliche Ausbildung unter anderem in den Berufen zum Steinmetz und Steinbildhauer. Sehr gern begrüßen wir auch Ihre Auszubildenden in unserem Haus.

Für möglichst optimale Ausbildungsergebnisse unterbereiten wir Unternehmen wie potenziellen Auszubildenden eine Reihe von Beratungs- und Unterstützungsangeboten.

Dazu gehören unter anderem ...

- Projekt **Passgenaue Besetzung**: Unterstützung regionaler Unternehmen mit max. 250 Mitarbeitenden bei der Suche und Auswahl geeigneter Bewerber. Dieses Angebot ist für Unternehmen völlig kostenfrei.
- **Lehrstellenbörse**: Gern veröffentlichen wir Ihre offenen Lehrstellenangebote kostenfrei auf unserer Homepage unter der Rubrik Lehrstellenbörse.
- **Einstiegsqualifizierung**: Jugendliche erhalten mit der Einstiegsqualifizierung die Möglichkeit, in einem Zeitraum von sechs bis zwölf Monaten Teile eines Ausbildungsberufes, einen Betrieb und das Berufsleben kennen zu lernen. Die Einstiegsqualifizierung dient als Türöffner für Ausbildung oder Beschäftigung.
- **Ausbildungsbegleitende Hilfen**: Das Angebot richtet sich an Auszubildende mit Unterstützungsbedarf im theoretischen wie sozialpädagogischem Bereich.

Ansprechpartner Berufsorientierung / Nachwuchsgewinnung

Carlos Almeida
0345 6134 424
c.almeida@bau-bildung.de

Ansprechpartner Ausbildung

Mathias Zorn
0345 6134 470
m.zorn@bau-bildung.de

Martin Bergau
0345 6134 425
m.bergau@bau-bildung.de

Hinweise zur Anmeldung

1. Sie möchten einen Auszubildenden für eine **Zusatzqualifikation** anmelden?
Dann nutzen Sie gern die Möglichkeiten zur Online-Anmeldung unter folgendem **Link** oder wenden sich telefonisch oder per Email an:
Stefanie Töpe
s.toepe@bau-bildung.de
0345 6134 522
2. Sie möchten sich und/oder Ihre Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen zu **Seminaren** anmelden?
Dann nutzen Sie gern die Möglichkeiten zur Online-Anmeldung unter folgendem **Link** oder wenden sich telefonisch oder per Email an:
Martin Bergau
m.bergau@bau-bildung.de
0345 6134 462
3. Sie haben **Detailfragen** zu den **Inhalten** oder deren Umsetzung im Kurs?
Sprechen Sie unseren Fachbereichsleiter für die Ausbildung der Steinmetze / Steinbildhauer direkt an:
Mathias Zorn
m.zorn@bau-bildung.de
0345 6134 470

Hinweise zu Fördermöglichkeiten

Für die berufliche Weiterbildung stehen Unternehmen und deren Mitarbeitern verschiedene finanzielle Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Diese können regional verschieden gehandhabt werden. Die Ansprechpartner des Bau Bildung e. V. / ÜAZ Holleben beraten Sie gern bei der Auswahl von Förderungen entsprechend der individuellen Situation und geben Hinweise zu deren Beantragung. Im Folgenden sind Beispiele dazu dargestellt.

Das **Berufsbildungswerk des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks e. V.** fördert individuelle Qualifikationen / Weiterbildungen von Auszubildenden und Mitarbeitern. Die Anspruchsvoraussetzungen und weitere Bedingungen für die Gewährung von Zuschüssen zu Fortbildungsmaßnahmen können den Anträgen entnommen werden. Das Antragformular finden Sie auf der Homepage des BBW unter finanzielle Leistungen / Weiterbildungsförderung.

Aufstiegs-BAföG – Das Aufstiegs-BAföG fördert Lehrgangs- und Prüfungsgebühren für Aufstiegsfortbildungen bis zu 15.000 Euro. 50 % werden als Zuschuss gewährt; für den Rest kann ein zinsgünstiges Darlehen genutzt werden. Bei bestandener Prüfung kann die Hälfte des Darlehens erlassen werden. Bei Vollzeitmaßnahmen ist zusätzlich ein einkommens- und vermögensabhängiger Unterhaltsbeitrag möglich. Auch Kosten eines Meisterprüfungsprojekts können anteilig gefördert werden.

Förderung von Beschäftigten und Qualifizierungsgeld – Die Agentur für Arbeit kann Unternehmen bei der Weiterbildung ihrer Beschäftigten mit Zuschüssen zu Lehrgangskosten und Arbeitsentgelt unterstützen. Die Förderhöhe richtet sich unter anderem nach der Betriebsgröße. Bei strukturwandelbedingtem Qualifizierungsbedarf kann Qualifizierungsgeld beantragt werden.

Bildungsgutschein – Agenturen für Arbeit und Jobcenter können nach vorheriger Beratung Bildungsgutscheine für förderfähige Weiterbildungen und Umschulungen ausstellen. Übernommen werden können Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sowie notwendige Weiterbildungskosten. Bei abschlussorientierten Weiterbildungen sind unter bestimmten Voraussetzungen Weiterbildungsgeld und Weiterbildungsprämien möglich.

Weiterbildungsstipendium – Besonders erfolgreiche junge Fachkräfte können für fachliche und fachübergreifende Weiterbildungen sowie Aufstiegsfortbildungen Zuschüsse von bis zu 9.135 Euro innerhalb von drei Jahren erhalten

Hinweise zu Fördermöglichkeiten

Fördermöglichkeiten speziell in Sachsen-Anhalt

Meisterbonus PLUS – Das Land Sachsen-Anhalt fördert erfolgreiche, zuwendungsfähige Aufstiegsfortbildungen auf DQR-Niveau 6 mit 1.000 Euro. Der Antrag ist digital über das Kundenportal der Investitionsbank Sachsen-Anhalt zu stellen. Die Feststellung des Prüfungsergebnisses darf in der Regel nicht länger als ein Jahr zurückliegen.

Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG – Individuell – Privatpersonen können für berufsbezogene Weiterbildungen Zuschüsse von bis zu 90 % der anerkannten Ausgaben, höchstens 25.000 Euro, erhalten. Förderfähig sind unter anderem Teilnahme- und Prüfungsgebühren sowie Fahrt-, Übernachtungs- und zusätzliche Kinderbetreuungskosten. Nicht gefördert werden Personen, deren Einkommen die Pflichtversicherungsgrenze übersteigt; diese liegt 2026 bei 77.400 Euro.

Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG – Betrieb – Unternehmen und Selbstständige mit Sitz oder Niederlassung in Sachsen-Anhalt können Zuschüsse für betriebliche Weiterbildungen beantragen. Der Fördersatz beträgt 60 % bei bis zu 10 Beschäftigten, 50 % bei bis zu 249 Beschäftigten und 40 % ab 250 Beschäftigten. Bei Tarifbindung erhöht sich der Zuschuss um 10 %, für bestimmte Zielgruppen um weitere 20 %. Insgesamt sind bis zu 80 % der anerkannten Ausgaben möglich. Die Förderung ist auf höchstens 100.000 Euro je Antrag begrenzt.

Meistergründungsprämie Sachsen-Anhalt – Handwerksmeister, die sich in Sachsen-Anhalt erstmals selbstständig machen oder einen Betrieb übernehmen, können für Investitionen und Betriebsmittel einen Zuschuss von 10.000 Euro erhalten.

Hinweis:

Förderbedingungen und verfügbare Haushaltsmittel können sich ändern. Bei vielen Programmen darf die Weiterbildung erst nach Antragstellung oder Förderbewilligung verbindlich beauftragt beziehungsweise begonnen werden. Bitte informieren Sie sich vor der Anmeldung bei der jeweils zuständigen Förderstelle.

In der Regel muss mit mehrwöchigen Bearbeitungsdauern gerechnet werden.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Anmeldungen zur Teilnahme an Bildungsveranstaltungen (z. B. Lehrgänge, Seminare, Weiterbildungen) erfolgen über die Website www.bau-bildung.de oder unter Angabe der Veranstaltungsbezeichnung direkt beim jeweiligen ÜAZ (Überbetriebliches Ausbildungszentrum). In diesem Fall ist das ausgefüllte Anmeldeformular spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn per Post oder E-Mail einzureichen.

Bei Nutzung von Fördermöglichkeiten sind die jeweils geltenden Fristen und Bedingungen zu beachten. Einreichungsfristen für Bildungsgutscheine betragen in der Regel 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, können sich jedoch auf bis zu 6 Wochen verlängern, wenn der Einreichungszeitraum auf gesetzliche Feiertage, Ferien oder sonstige Schließzeiten des ÜAZ bzw. der zuständigen Ämter fällt.

Bei Anmeldung per E-Mail sind Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse des Teilnehmers sowie Veranstaltungsbezeichnung und Termin anzugeben. Mit dem Absenden der Online-Anmeldung bzw. dem Übermitteln des Anmeldeformulars kommt eine verbindliche Anmeldung zur jeweiligen Veranstaltung zustande. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Veranstaltungsdauer und Teilnahmegebühren

Die Veranstaltungsdauer wird in Unterrichtsstunden (UStd.) ausgewiesen. Eine Unterrichtsstunde entspricht 45 Minuten. Abweichungen werden gesondert angegeben.

Die Höhe der Teilnahmegebühren ist je Veranstaltung ausgewiesen. Die Kalkulation basiert auf einer Mindestteilnehmerzahl. Wird diese nicht erreicht, können sich die Gebühren nach vorheriger Ankündigung erhöhen. Im Fall einer Preiserhöhung besteht das Recht, kostenfrei zurückzutreten.

Rücktrittsrecht

Ein Rücktritt ist bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich. Die Anmeldung kann in diesem Fall kostenfrei storniert werden. Voraussetzung ist, dass die Rücktrittserklärung rechtzeitig in Textform eingeht. Für Meisterkurse gilt abweichend hiervon, dass ein kostenfreier Rücktritt nur bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich ist.

Bei einem Rücktritt später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, und bei Meisterkursen später als sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn, wird der volle Preis berechnet.

Teilnahmebedingungen

Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr ist nach Rechnungstellung, jedoch vor Veranstaltungsbeginn, zu bezahlen. Bei Veranstaltungen mit höheren Gebühren (z. B. Aufstiegsfortbildungen zum Meister, Polier etc.) können Ratenzahlungen vereinbart werden.

Prüfungsgebühren werden gesondert von der jeweils prüfenden Stelle erhoben.

Absagen von Veranstaltungen

Der Bau Bildung e. V. behält sich vor, eine Veranstaltung bis drei Tage vor Beginn abzusagen, z. B. wenn die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht mehr erreicht wird. In diesem Fall wird die bereits gezahlte Teilnahmegebühr in voller Höhe zurückerstattet.

Weitergehende mögliche Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Veranstaltungsunterlagen

Der Veranstalter stellt die für die jeweilige Veranstaltung erforderlichen Unterlagen im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten zur Verfügung. Begleitende Literatur und Medien können kostenpflichtig erworben werden.

Dozenteneinsatz

Bau Bildung e. V. ist berechtigt, Dozenten zu wechseln sowie Anpassungen im Ablaufplan vorzunehmen. In diesem Fall besteht weder ein Rücktrittsrecht noch ein Anspruch auf Minderung der Teilnahmegebühr.

Unterkunft und Verpflegung

Bei Bedarf können Unterkunft und/oder Verpflegung über den jeweiligen Standort organisiert werden.

Sofern Verpflegung bereits Bestandteil einer Veranstaltung ist, wird dies in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung und/oder Gebührenübersicht ausgewiesen. Im Übrigen anfallende Kosten sind nicht in den Teilnahmegebühren enthalten.

Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Leipzig

Impressum

Herausgeber

Bau Bildung Sachsen-Anhalt e. V.
ÜAZ Holleben
Südstraße 4a
06179 Teutschenthal OT Holleben

Gestaltung/Layout/Druck

Buchheim Werbung
Lausicker Straße 5
04668 Grimma

Bildnachweis

„Maria“ | Gesellenstück | Sophia Böhm

Hinweis:

Bei allen Berufsbezeichnungen sind stets Personen männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts gleichermaßen angesprochen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Form verwendet.

Ausgabe: Juli 2026
Änderungen vorbehalten

Bitte beachten Sie:

Alle in der Broschüre angebotenen Kurse / Seminare finden im

ÜAZ Holleben, Südstraße 4a, 06179 Teutschenthal OT Holleben
statt.

Verschiedene Inhalte können auch als **Inhouse-Schulung** durchgeführt werden.
Bei Bedarf sprechen Sie uns gern an.

www.bau-bildung.de



Kontakt:

Kompetenzzentrum Steinmetz/Steinbildhauer

ÜAZ Holleben

Südstraße 4a

06179 Teutschenthal OT Holleben

Martin Bergau

Tel.: 0345 6134 425

E-Mail: m.bergau@bau-bildung.de